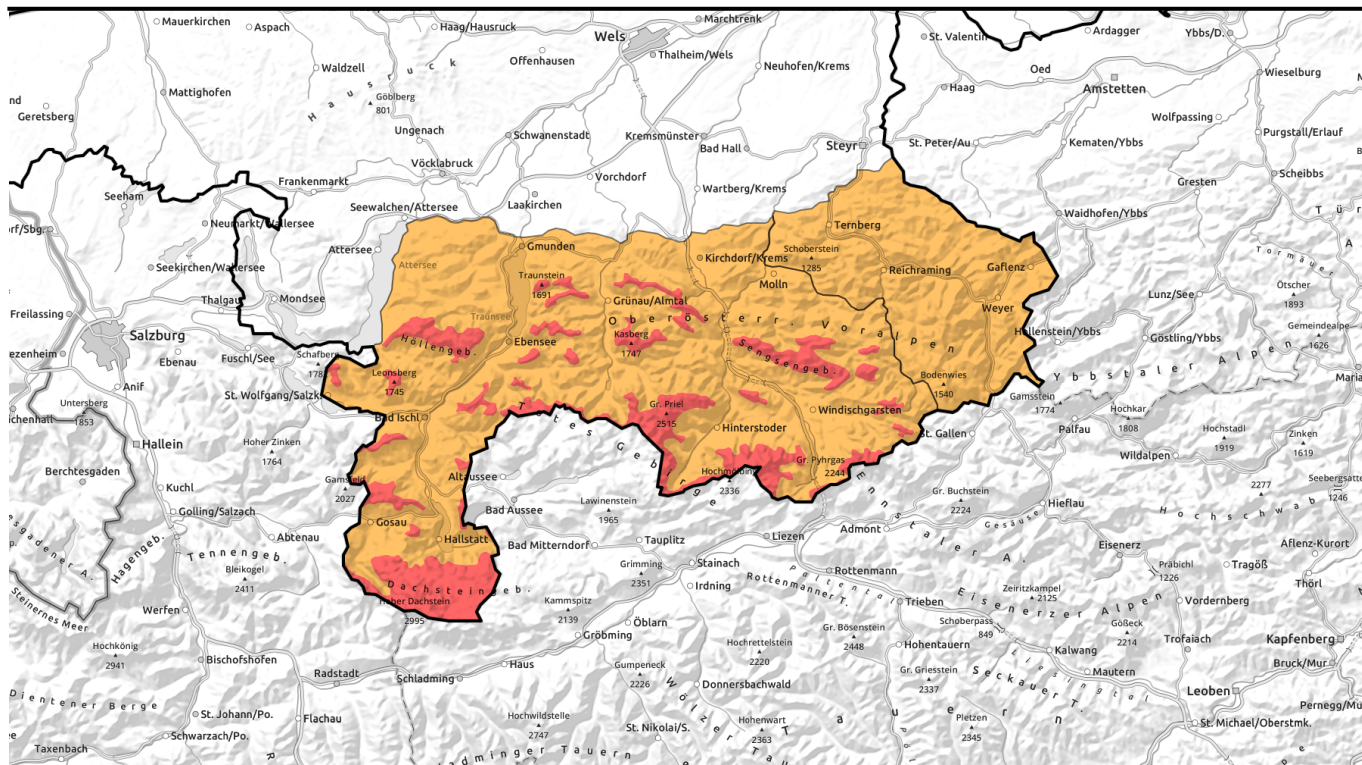


Lawinenbericht für **Samstag, 04.02.2023**



Große bis erhebliche Lawinengefahr - wieder Neuschnee und stürmischer Wind!



1400 m

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyrgas, Haller Mauern, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



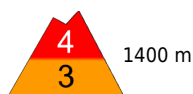
1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition



Lawinenbericht für **Samstag, 04.02.2023**

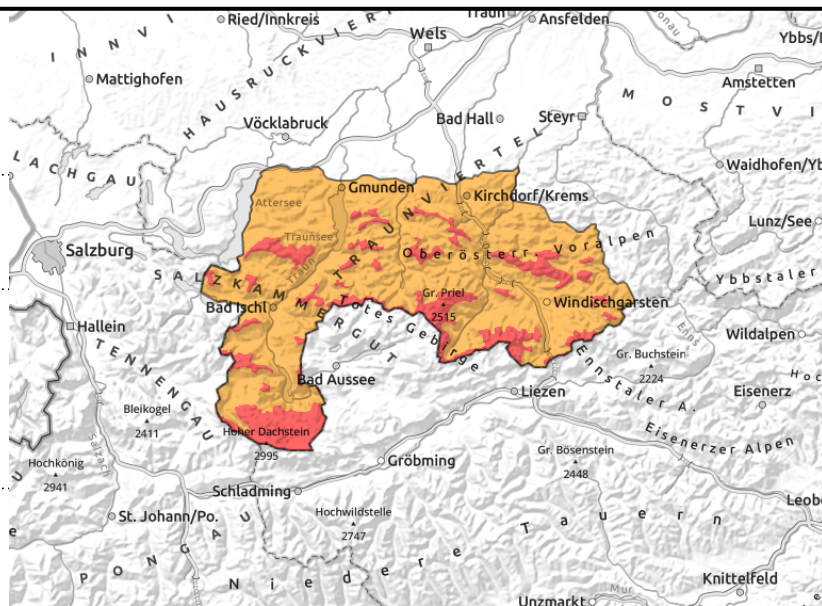
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Kalmburg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG



kammfern, hinter Geländekanten, im Waldrandbereich, umfangreicher Triebsschnee, sehr leicht auslösbar



ergiebiger Neuschnee, auf ungünstiger Unterlage, spontane Lawinenaktivität



Sehr leicht zu störender Triebsschnee und spontane Lawinen!

In der Nacht auf Samstag schneit es wieder bei stürmischen Wind um Nordwest. Die Lawinengefahr wird weiterhin als groß bis erheblich eingestuft. Stürmischer Wind bildet frischen Triebsschnee. Ältere Verfrachtungen werden überdeckt, die dann daher schwer zu erkennen sind. Die Triebsschneepakete sind sehr störanfällig. Es ist wahrscheinlich, dass bereits eine Person in vielen steilen Hängen eine Schneebrettlawine auslösen kann. Zudem ist weiterhin mit spontanen Schneebrett- und Lockerschneelawinen zu rechnen. Auch unter der Waldgrenze, selbst in tieferen Lagen kann es zu spontanen Lawinen kommen. Lawinen können groß bis vereinzelt sehr groß werden. Für Unternehmungen im Gelände ist sehr viel Erfahrung erforderlich.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht auf Samstag und am Samstagvormittag schneit es wieder bei stürmischen Wind um Nordwest. Bis zu rund 50 cm Neuschnee sind in den Hochlagen möglich, darunter wird es weniger sein. Frischer Triebsschnee überdeckt ältere Gefahrenstellen und kommt dabei auf einer unterschiedlich festen (locker bis windgepresst) Schneeoberfläche zu liegen. Die umfangreichen Triebsschneepakete enthalten Zwischenschichten und sind daher störanfällig. Im Schneedeckenfundament sind Harschkrusten und kantige Kristalle eingelagert.

Wetter

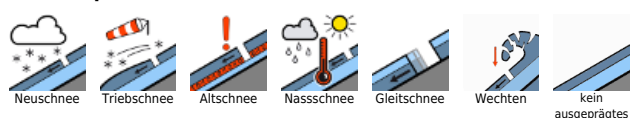
In der Nacht auf Samstag kühlt es ab und es schneit, zeitweise auch ergiebig. Am Samstag schneit es in den Morgenstunden zum Teil noch mäßig kräftig, am Vormittag lässt der Schneefall aber bereits nach. Vor allem in den Hochlagen weht stürmischer Nordwestwind. In 1500 m hat es zu Mittag um -9 Grad, in 2000 m um -13 Grad Celsius.

Am Sonntag weht in den Hochlagen der Kalkalpen noch starker Westwind mit 40 bis 60 km/h. In der Früh und am Vormittag scheint zeitweise die Sonne, dann sorgen ausgedehnte Wolkenfelder für diffuses Licht. In 1500 m -9 Grad, in 2000 m -11 Grad.

Tendenz

Die Lawinengefahr ist weiterhin erheblich bis teils groß und daher unbedingt zu beachten.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Samstag, 04.02.2023

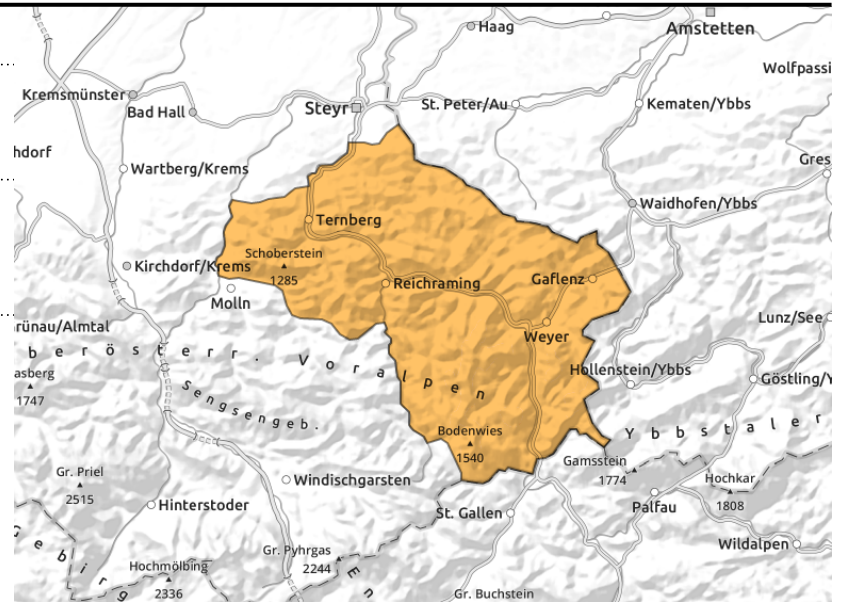
Ennstaler Voralpen



kammnah, hinter Geländekanten, im Waldrandbereich



ergiebiger Neuschnee, auf ungünstiger Unterlage, spontane Lawinenaktivität



Weiterhin erhebliche Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr ist überwiegend erheblich. Frischer Tribschnee und Neuschnee überdeckt ältere Gefahrenstellen. Zu beachten sind die Kamm- und Gipfellagen sowie lichte Waldbereiche mit Tribschnee. Schneebrettlawinen können bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Durch weiteren Schneefall und starken Wind nimmt die Mächtigkeit der Tribschneepakte weiter zu. Spontane mittelgroße Lawinen aus steilen Bereichen sind möglich.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht auf Samstag und am Samstagvormittag schneit es wieder bei stürmischen Wind um Nordwest. Frischer Tribschnee überdeckt ältere Gefahrenstellen und kommt dabei auf einer unterschiedlich festen (locker bis windgepresst) Schneeoberfläche zu liegen. Die Tribschneepakte enthalten Zwischenschichten und sind daher störanfällig. Im Schneedeckenfundament sind Harschkrusten und kantige Kristalle eingelagert.

Wetter

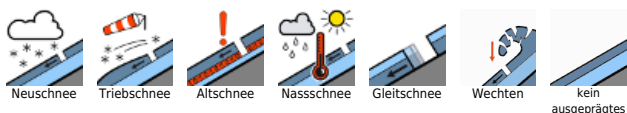
In der Nacht auf Samstag kühlt es ab und es schneit, zeitweise auch ergiebig. Am Samstag schneit es in den Morgenstunden zum Teil noch mäßig kräftig, am Vormittag lässt der Schneefall aber bereits nach. Vor allem in den Hochlagen weht stürmischer Nordwestwind. In 1500 m hat es zu Mittag um -9 Grad, in 2000 m um -13 Grad Celsius.

Am Sonntag weht in den Hochlagen der Kalkalpen noch starker Westwind mit 40 bis 60 km/h. In der Früh und am Vormittag scheint zeitweise die Sonne, dann sorgen ausgedehnte Wolkenfelder für diffuses Licht. In 1500 m -9 Grad, in 2000 m -11 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

